

# Querschnittmodul Lineare und nichtlineare Systeme (LNS) SoSe 2025

Dr. Dieter Weninger  
FAU Erlangen-Nürnberg, Department Mathematik

Erlangen, März 2025

# Grundlegende Informationen

- Titel: Querschnittmodul Lineare und nichtlineare Systeme (LNS)
- Umfang der Lehrveranstaltung: 10 ECTS
- Sommersemester 2025
- Verwendbarkeit: Als Querschnittmodul in den Studiengängen Bachelor Mathematik, Technomathematik und Wirtschaftsmathematik oder als Vorlesung der angewandten Mathematik
- Dozent/Kontakt: Dr. Dieter Weninger, [dieter.weninger@fau.de](mailto:dieter.weninger@fau.de)
- Empfohlene Vorkenntnisse: Lineare Algebra I/II, Analysis I/II, Lineare und Kombinatorische Optimierung
- Prüfung: mündlich (20 Minuten)

# Literaturhinweise

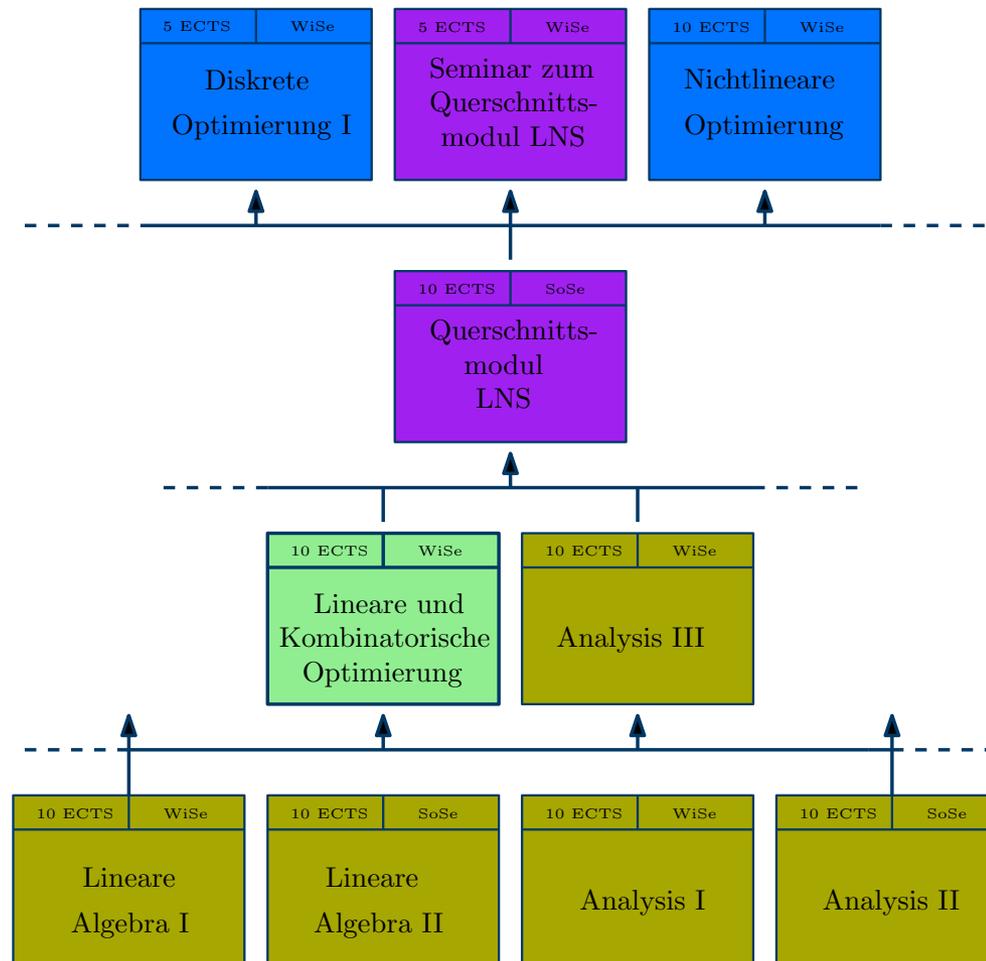
- Vorlesungsskript wird über StudOn bereitgestellt
- M. Ulbrich, S. Ulbrich: Nichtlineare Optimierung
- J. Nocedal, S. J. Wright: Numerical Optimization
- L. A. Wolsey: Integer Programming
- P. Belotti et al.: Mixed-integer Nonlinear Optimization

# Lernziele

## Die Studierenden

- erkennen und analysieren selbstständig lineare und nichtlineare Systeme bzw. Optimierungsprobleme,
- erläutern verschiedene algorithmische Grundprinzipien und wenden diese zielorientiert an,
- stellen Verknüpfungen zwischen algebraischem und analytischem Wissen her,
- werden an aktuelle Forschungsthemen der gemischt-ganzzahligen linearen und gemischt-ganzzahligen nichtlinearen Optimierung herangeführt und
- bekommen eine Orientierungshilfe für weiterführende Module der Optimierung.

# Auszug Studienverlauf



# Inhalt

1. Iterationsverfahren für lineare und nichtlineare Systeme  
(z.B. Fixpunktsatz von Banach, Newton-Verfahren)
2. Grundbegriffe der Optimierung  
(z.B. Konvexität, Optimalitätskriterien)
3. Innere-Punkte-Verfahren für lineare Optimierungsprobleme  
(z.B. Primal-Duale-Verfahren)
4. Gemischt-ganzzahlige lineare Optimierung (MIP)  
(z.B. Polyeder und Formulierungen, Branch-and-Cut)
5. Gemischt-ganzzahlige nichtlineare Optimierung (MINLP)  
(z.B. ESH-Verfahren, konvexe Unterschätzer)

# Gemischt-ganzzahlige nichtlineare Optimierung

Ein MINLP hat die Form

$$\begin{aligned} \min_{x,y} \quad & f(x, y) \\ \text{s.t.} \quad & g(x, y) \leq 0, \\ & x \in X \subseteq \mathbb{Z}^p, \\ & y \in Y \subseteq \mathbb{R}^n, \end{aligned} \quad (1)$$

mit  $f : (X, Y) \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $g : (X, Y) \rightarrow \mathbb{R}^m$ .

Mit (1) lassen sich viele Problemstellungen modellieren, da gemischt-ganzzahlige lineare Optimierungsprobleme (MIP), nicht-lineare Optimierungsprobleme (NLP) und lineare Optimierungsprobleme (LP) als Spezialfälle enthalten sind.

Wir wollen in LNS Aspekte der Modellierung, Theorie und des Lösen von LPs, NLPs, MIPs und MINLPs betrachten.

$$\begin{aligned} \max_{x_1, x_2} \quad & x_1 + x_2 \\ & 8 \cdot x_1^3 - 2 \cdot x_1^4 - 8 \cdot x_1^2 + x_2 \leq 2 \\ & 32 \cdot x_1^3 - 4 \cdot x_1^4 - 88 \cdot x_1^2 + 96 \cdot x_1 + x_2 \leq 36 \\ & x_1 \in [0, 3] \\ & x_2 \in \{0, 1, 2, 3, 4\} \end{aligned}$$

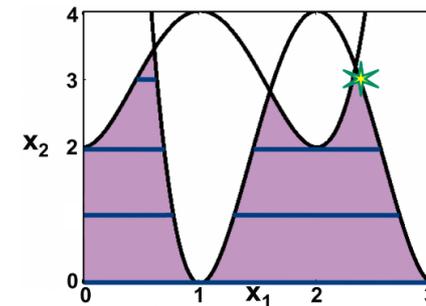


Abbildung: Beispiel für die zulässige Menge eines MINLP mit Optimallösung beim grünen Stern<sup>1</sup>

<sup>1</sup> <http://wp.doc.ic.ac.uk/rmisener/project/global-optimisation-of-mixed-integer-nonlinear-programs>